

6 Mehr Brot mit weniger Strom

Im September 2006 unterzeichneten die BKW und der Schweizerische Bäcker-Konditorenmeister-Verband (SBKV) einen Partnerschaftsvertrag. Die Zusammenarbeit mit einer ganzen Berufsbranche ist neu und stellt erst den Anfang dar.

Dass ein Energieunternehmen wie die BKW mit einem Verband wie dem Schweizerischen Bäcker-Konditorenmeister-Verband (SBKV) zusammenspannt, ist ein Novum. Mit dem Vertrag, den die beiden letztes Jahr unterschrieben haben, wird die BKW zur exklusiven Energiepartnerin des SBKV. Die Partnerschaft wird der BKW helfen, sich für die kommende Marktöffnung besser zu positionieren. Schon allein die Steigerung der Bekanntheit schafft Vorteile. Denn während die BKW bei den Bäckern im Versorgungsgebiet ein Begriff ist, war sie bei den Vertretern der Branche in der restlichen Schweiz bislang eher unbekannt. Darüber hinaus lässt sich auf diese Weise ein Modell durchspielen, das auch bei

anderen Verbänden und Branchen Umsatzpotenzial verspricht.

Gemeinsam an der Bäckerei-Fachmesse

Mit einem gemeinsamen Auftritt an der FBK 2007, der 28. Schweizer Fachmesse für Bäckerei-, Konditorei- und Confiseriebedarf, hat die Zusammenarbeit mit dem SBKV im Januar ihre erste konkrete Umsetzung gefunden. Die BKW war mit Account Managern am Stand vertreten, die im Vorfeld speziell für diese Branche geschult wurden. Mit Energieberatungen, einem Rechnungsscheck und der kostenlosen Abgabe von Tafeln mit Energietipps zu den Themen Backen und Kühlen konnten die Branchenspezialisten der

BKW bei den Messebesucherinnen und -besuchern Vertrauen gewinnen.

Bewährte Zusammenarbeit

Der enge Kontakt mit den Bäckern besteht seit vielen Jahren und hat immer wieder erfolgreiche Projekte hervorgebracht. So wurde von Mai 2000 bis Dezember 2001 in Zusammenarbeit mit dem kantonalen Verband die Aktion «Brot mit Strom» durchgeführt, bei dem jede Bäckerei im Versorgungsgebiet der BKW besucht wurde. 2004 stellte man sich im Vertrieb die Frage, wie Ökostrom erfolgreich an KMU verkauft werden könnte. Daraus entstand die Idee des «Windredli-Brot». Das Mehl dafür wird von der Mühle Walther AG in Bolligen produziert. Pro Kilogramm Mehl kauft sie drei Kilowattstunden Windstrom, womit der Endkonsument die Garantie hat, dass für die Herstellung jedes «Windredli-Brot» auch wirklich Ökostrom verwendet wird. «Diese Erfolgsgeschichten haben uns letzten Sommer dazu bewogen, Nägel mit Köpfen zu machen. Aufgrund der guten Kontakte konnte der Partnerschaftsvertrag mit dem SBKV bereits im September unterschrieben werden», sagt Franz Stettler, der als Branchen Manager im Vertrieb für die Zusammenarbeit mit den Bäckern zuständig ist, nicht ohne Stolz.

«Der enge Kontakt mit den Bäckern besteht seit vielen Jahren und hat immer wieder erfolgreiche Projekte hervorgebracht.»

Die Vorteile für die BKW

Von der angelaufenen Zusammenarbeit profitiert die BKW auf verschiedenen Ebenen. Natürlich ist ein langfristiger Vertrag von Vorteil. «Noch viel wichtiger ist aber, dass der Verband für uns als Multiplikator funktioniert», erklärt Stettler. «Denn so können wir



Die BKW war an der Schweizer Fachmesse für Bäckerei-, Konditorei- und Confiseriebedarf vertreten



nicht nur zu den einzelnen Betrieben Kontakt aufnehmen, sondern auch zu den Zulieferern und zur ganzen Industrie im Hintergrund.» Auch Stettler ist sich des Modellcharakters dieser Partnerschaft bewusst.

Im Dienst der Bäcker

Die Vorteile der SBKV-Mitglieder gehen weit über gute Bedingungen und vernünftige Preise hinaus. Die BKW kann ihnen in ihrem Versorgungsgebiet massgeschneiderte Produkte anbieten, so zum Beispiel besondere Schaltuhren und ein spezielles Stromprodukt (calor 1) für Backöfen. Wichtig ist zudem, dass bei den Verbrauchsspitzen am Mittag keine Stromliefersperren erfolgen. «Im Zentrum steht aber, dass wir Dienstleistungen in unsere Produkte verpacken können», erläutert Stettler. «Dazu gehört namentlich auch die Energieberatung. Wir haben reihenweise Tipps bereit, so etwa rund ums Thema Blindenergie, die zum Beispiel bei Kühlanlagen, Knetmaschinen etc. einen relevanten Posten

ausmacht. Ein Bäcker kann mit einer vergleichsweise geringen Investition viel Geld einsparen.» Eine schweizweit eingeführte, kostenlose Serviceline der BKW für alle Verbandsmitglieder ergänzt das Dienstleistungsangebot.

.....
«Wichtig ist die Botschaft, dass es möglich ist, Strom effizienter zu nutzen.»

Die genannten Beispiele sind typisch für die Grundbotschaft, die die BKW den Verbandsmitgliedern überbringen will: Dass es eine ganze Palette von Möglichkeiten gibt, den Strom effizienter zu nutzen. Dies drückt auch der Slogan aus, unter dem die Partnerschaft läuft: Mehr Brot mit weniger Strom.

Der Schweizerische Bäcker-Konditorenmeister-Verband (SBKV)

Der Schweizerische Bäcker-Konditorenmeister-Verband hat das Ziel, die Interessen seiner Mitglieder im wirtschaftlichen und politischen Bereich gegenüber Partnern, Behörden, Lieferanten, Wirtschaftsgenossenschaften und Konsumenten zu vertreten. Er unterstützt seine Mitglieder bei der Gestaltung marktorientierter Produktpreise und generiert Massnahmen zur Sicherung der Aus- und Weiterbildung. Er leistet Kommunikationsarbeit und organisiert nicht zuletzt die Fachmesse FBK.

- Weitere Informationen über den SBKV und die Bäckerei-Branche unter www.swissbaker.ch